

# LANDESGESETZBLATT

## FÜR NIEDERÖSTERREICH

---

**Jahrgang 2017****Ausgegeben am 21. März 2017**

---

**26. Verordnung: Nationalpark Thayatal - Änderung**

---

Die NÖ Landesregierung hat am 14. März 2017 aufgrund des § 3 Abs. 2 des NÖ Nationalparkgesetzes, LGBl. 5505-3, verordnet:

**Änderung der Verordnung über den Nationalpark Thayatal**

Die Verordnung über den Nationalpark Thayatal, **LGBl. 5505/3**, wird wie folgt geändert:

1. Die §§ 1 bis 5 werden durch folgende §§ 1 und 2 ersetzt:

**„§ 1****Nationalpark**

Der Nationalpark Thayatal umfasst die in den Anlagen 1 bis 14 ausgewiesenen Grundstücke und Grundstücksteile in den Katastralgemeinden Hardegg, Mallersbach, Merkersdorf, Niederfladnitz und Umlauf (Stadtgemeinde Hardegg).

In der Anlage A ist der Nationalpark in einem Übersichtsplan dargestellt.

Der Nationalpark Thayatal wird in eine **Naturzone**, eine **Naturzone mit Managementmaßnahmen** und eine **Außenzone** unterteilt.

**§ 2****Außenzone**

(1) Die Außenzone des Nationalparks Thayatal umfasst geschützte historische Zonen, Fremdenverkehrs- und Sonderbereiche.

(2) In der Außenzone bedürfen einer **Bewilligung der Landesregierung**:

1. der Neubau von Bauwerken,
2. der Zubau von Bauwerken,
3. die Abänderung von Bauwerken, die auf das äußere Erscheinungsbild wirksam ist,

jeweils einschließlich der damit in Zusammenhang stehenden Maßnahmen.

(3) Die Bewilligung nach Abs. 2 ist zu erteilen, wenn das Vorhaben mit den Zielen des Nationalparks (§ 2 Abs. 1 NÖ Nationalparkgesetz, LGBl. 5505) nicht in Widerspruch steht oder nachteilige Auswirkungen auf den Nationalpark durch Vorschreibung von Vorkehrungen weitgehend ausgeschlossen werden können.“

2. § 6 erhält die Bezeichnung § 3

3. Die §§ 4 (neu) und 5 (neu) lauten:

**„§ 4****Betretung durch Grundeigentümer**

Vom Eingriffsverbot der §§ 5 Abs. 2 und 6 Abs. 2 NÖ Nationalparkgesetz ausgenommen ist das Betreten von Nationalparkflächen durch die jeweiligen Grundeigentümer und deren Beauftragte.

**§ 5**

**Übergangsfristen**

Im Bereich der Naturzone in den Katastralgemeinden Merkersdorf und Hardegg müssen Umwandlungsmaßnahmen (vorläufig zu setzende Managementmaßnahmen) bis zum 31. Dezember 2030 abgeschlossen sein.“

*4. § 7 entfällt*

*5. § 8 enthält die Bezeichnung § 6*

*6. Die Anlage zu § 3 Abs. 4 wird durch die Anlage A sowie die Anlagen 1 bis 14 ersetzt.*

**NÖ Landesregierung**

**Pernkopf**

**Landesrat**